



Entwicklung von End-to-End-Einblicken in der globalen Prestige-Schönheitsbranche

13. September, 2024

ESTÉE LAUDER COMPANIES
ONESOURCE
Your Process and Operations Business Partners



1 Einleitung

2 Organisatorische Anforderungen

3 Anwendungsbeispiel

4 Schlussfolgerungen



Einleitung

| Selbstpräsentation



Brian Coffin

Manager | Estée Lauder Companies | OneSource

Transformation und Process COE Lead

- Mai 2021: 6-mönatiges Praktikum in Singapore während des MBA Programms
- Feb 2022: Arbeitsanfang bei OneSource auf Vollzeitbasis in NYC

Aktuelle Rollen:

- Process COE Lead
- Project Manager im Transformation Team

| Estée Lauder Companies Vorstellung

UNSERE VIER PRODUKTKATEGORIEN

HAUTPFLEGE



MAKE-UP



PARFÜM



HAARPFLEGE



ESTÉE
LAUDER
COMPANIES

| Estée Lauder Companies Vorstellung

UNSERE ELC SÄULEN

MARKEN- GESTEUERT



ESTÉE
LAUDER
COMPANIES

KREATIVITÄT & INNOVATION



PORTFOLIO VON STARKEN MARKEN



OneSource bei Estée Lauder Companies

OneSource ist unsere globale Geschäftsdienstleistungseinheit innerhalb von ELC



Voll integriert

Wir sind eine ELC-Einheit, Gegründet im Jahr 2017



End-to-End Dienstleistungskatalog

Unsere Dienstleistungen umfassen die Bereiche Finanzen, HR, Geschäftsunterstützung, Supply Chain, Mitarbeitermanagement & Entwicklung, Beschaffung, IT



Globale Netzwerkbereitstellung

Verfolgen Sie die operativen Dienstleistungen an vier ELC-Standorten und drei Partnerstandorten



Prozessgesteuertes Digital Solutioning

Teams, die sich mit Verbesserungsmöglichkeiten, Arbeitsmigration und Digitalisierung befassen



Digitalisierte Fähigkeiten

Unsere gemeinsamen Fähigkeiten umfassen Erkenntnisse & Daten, Digitales und Stammdaten



Operational Excellence & kontinuierliche Verbesserung

Wir streben nach kontinuierlicher Verbesserung und operational Excellence bei Projekten, Prozessen und Dienstleistungen



	Globaler ELC-Hub		Globales Partner-Hub
	Regionales ELC-Zentrum		Regionales Partnerzentrum
	Globale Strategie		



Organisatorische Anforderungen

Was waren die organisatorischen Anforderungen?

Operative Lücken & organisatorische Hürden wurden als Schwerpunkte bei der Arbeit an einem Governance-Modell identifiziert

Identifizierte Lücken

-  Prozesslandkarten sind in verschiedenen Kanälen gespeichert
-  Statische Inhalte (Rollen, Applikationen, usw.), die sich nicht leicht differenzieren lassen
-  Uneinheitliche Mapping-Standards für alle Geschäftseinheiten und Tochtergesellschaften
-  Schwierigkeiten beim Identifizieren von Ineffizienzen oder verbesserungswürdige Bereiche
-  Unklare Prozessverantwortung
-  Änderungen am Prozess wurden möglicherweise nicht rechtzeitig in den Modellen berücksichtigt

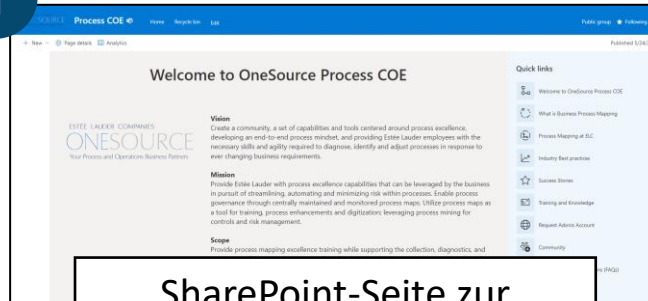
Bekannte Hürden

-  Durch die Beteiligung von vielen verschiedenen Teams, gibt es auch zahlreiche Standpunkte bezüglich Standards
-  Viele Schichten beteiligter Gruppen
-  Bestehende Prozesslandkarten müssten ggf. neu erstellt werden, um den neuen Standards zu entsprechen
-  Beim Mapping müssen auch Drittnutzer (z. B. Berater) berücksichtigt werden

Phase 1: Aufbau von Governance und Standards

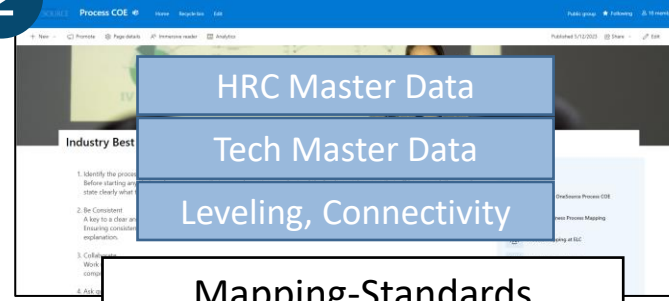
Das Process COE begann mit dem Aufbau von Ressourcen und der Entwicklung von Standards vor der Bereitstellung für OneSource. Eine solide Grundlage war für die Teams entscheidend, um prozessorientierter zu werden

1



SharePoint-Seite zur Selbsthilfe

2



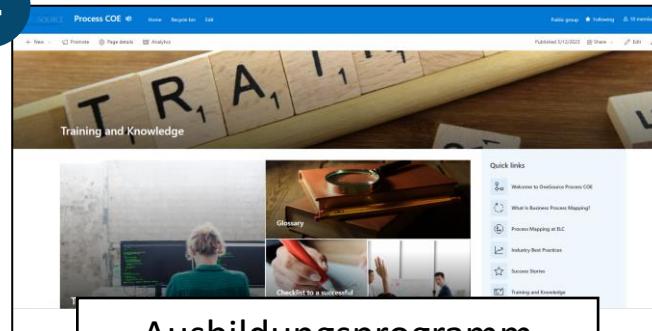
Mapping-Standards & Prozessanforderungen

3



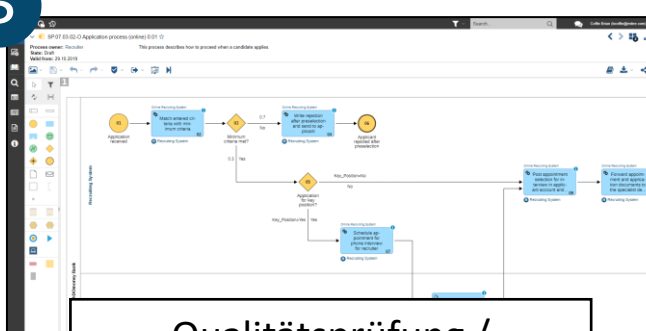
Berichterstattung – Alle Variablen sind berichtspflichtig

4



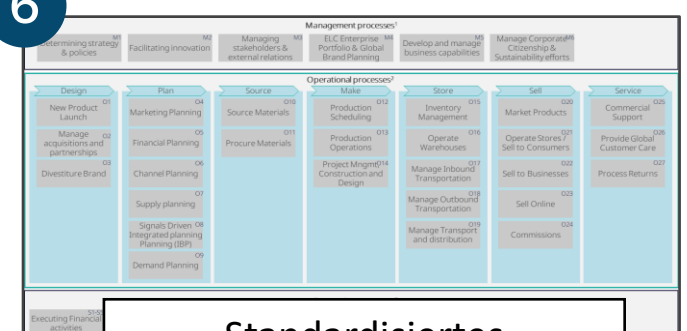
Ausbildungsprogramm

5



Qualitätsprüfung / Überwachung

6



Standardisiertes Unternehmensrahmenwerk

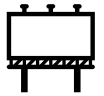
Schritt 2: Prozessorientiertes Training

Der Wissenstransfer war von größter Bedeutung.

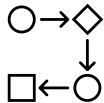
Wir entwickelten eine interne Marketingkampagne, um die Anmeldungen für unsere „Prozess 1x1“-Schulung anzukurbeln.

60-minütige praktische Schulung zum Thema

Prozess-Mapping 1x1:



Einführung in Prozess-Mappingebenen, Standards und Anwendungsfälle



Schulung zur Prozesslandkarte –
Symbolbedeutungen und Anwendungshinweise



Wie man bei der Erstellung von Prozesslandkarten die richtigen Fragen stellt

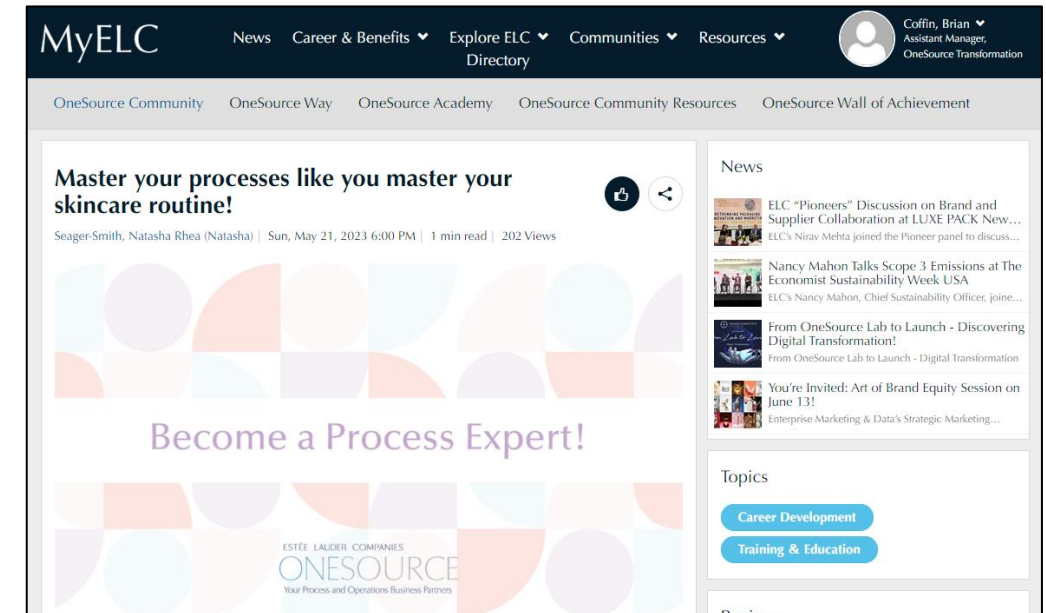


Praktische Schulung in ADONIS zur Erstellung von Prozesslandkarten während der Schulung

30-minütige Schulung für Prozesseigner:

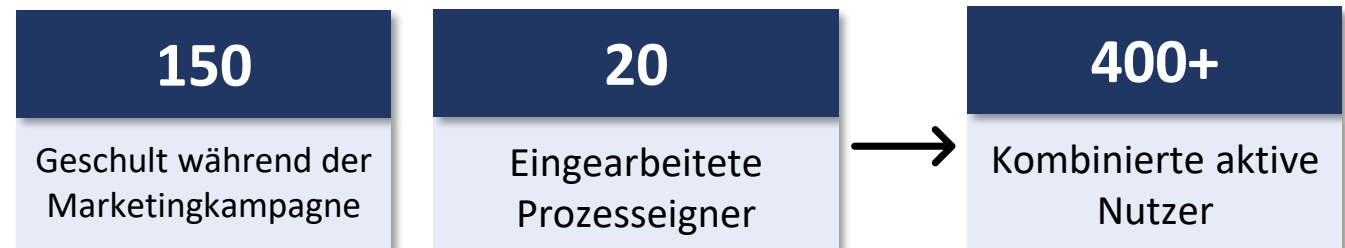


Spezielle Prozessprüfungsschulung mit Freigebnern



Intranet-Artikel zur Erhöhung der Sichtbarkeit

Ergebnisse der Mini-„Marketing“-Kampagne:





Anwendungsbeispiel: Erweitertes End-to-End Prozess-Mapping

Project Horizon Übersicht

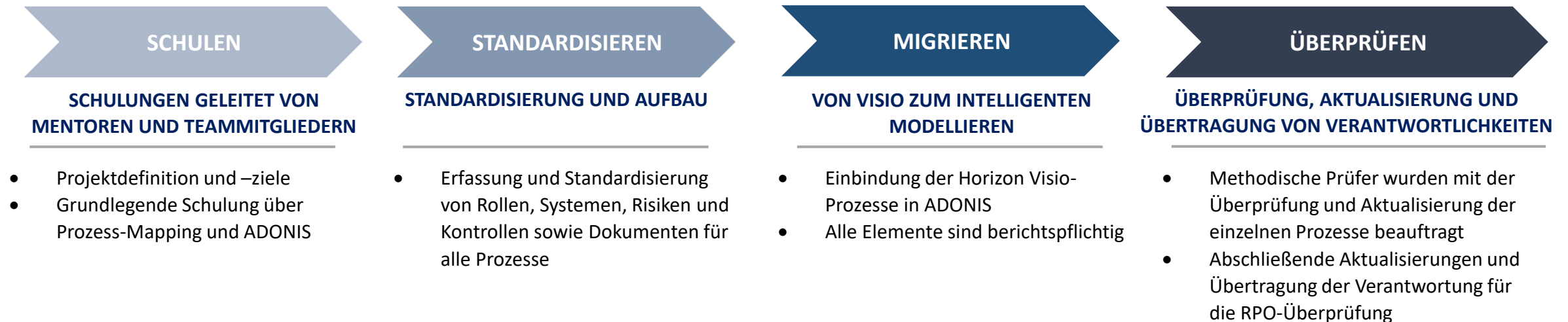
Horizon war das erste Großprojekt, bei dem die neu entwickelten Rahmenwerke zum Einsatz kamen

Programm

- Das Programm sollte die ELC-Governance und die Einhaltung von Vorschriften verbessern, indem es den Prozess in den Vordergrund stellt und die ELC-übergreifenden Abläufe erfasst und katalogisiert, indem es Rollen, Technologien und Dokumentenelemente global speichert.

Zielsetzung:

- Konsolidierung und Standardisierung von Prozessen in der gesamten ELC-Wertschöpfungskette zur einfachen Identifizierung von Kernprozessen, Gewährleistung der zentralen Verfügbarkeit und häufiger Aktualisierungen



Project Horizon Übersicht

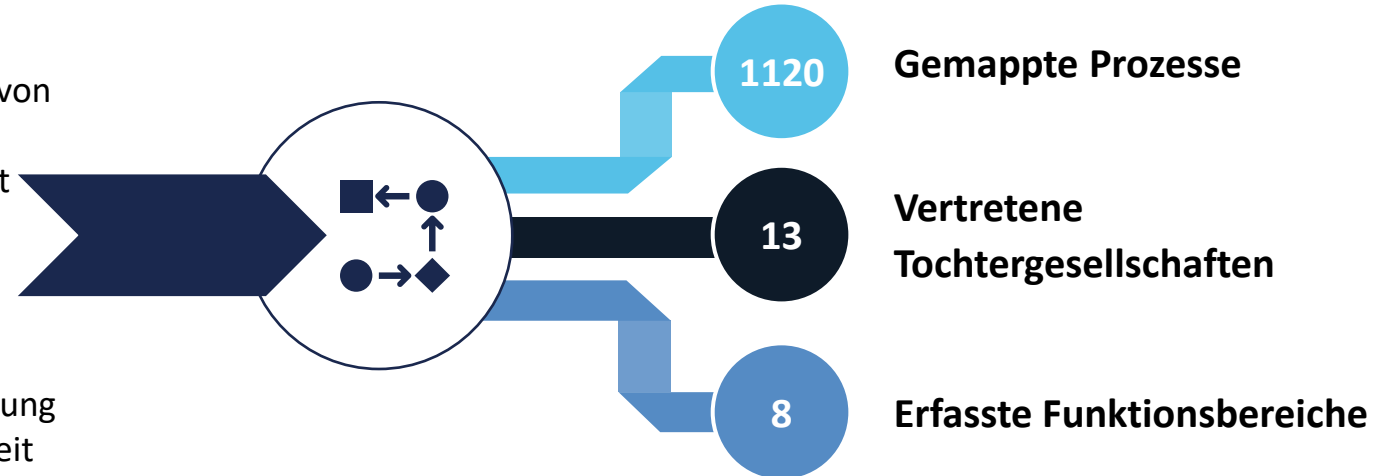
Horizon war das erste Großprojekt, bei dem die neu entwickelten Rahmenwerke zum Einsatz kamen

Programm

- Das Programm sollte die ELC-Governance und die Einhaltung von Vorschriften verbessern, indem es den Prozess in den Vordergrund stellt und die ELC-übergreifenden Abläufe erfasst und katalogisiert, indem es Rollen, Technologien und Dokumentenelemente global speichert.

Zielsetzung:

- Konsolidierung und Standardisierung von Prozessen in der gesamten ELC-Wertschöpfungskette zur einfachen Identifizierung von Kernprozessen, Gewährleistung der zentralen Verfügbarkeit und häufiger Aktualisierungen



SCHULUNGEN GELEITET VON MENTOREN UND TEAMMITGLIEDERN

- Projektdefinition und -ziele
- Grundlegende Schulung über Prozess-Mapping und ADONIS



STANDARDISIERUNG UND AUFBAU

- Erfassung und Standardisierung von Rollen, Systemen, Risiken und Kontrollen sowie Dokumenten für alle Prozesse



VON VISIO ZUM INTELLIGENTEN MODELLIEREN

- Einbindung der Horizon Visio-Prozesse in ADONIS
- Alle Elemente sind berichtspflichtig



ÜBERPRÜFUNG, AKTUALISIERUNG UND ÜBERTRAGUNG VON VERANTWORTLICHKEITEN

- Methodische Prüfer wurden mit der Überprüfung und Aktualisierung der einzelnen Prozesse beauftragt
- Abschließende Aktualisierungen und Übertragung der Verantwortung für die RPO-Überprüfung

Deep Dive in einen spezifischen Prozess: Mitarbeiterprämien

ADONIS ermöglichte eine dynamischere Sicht auf die ELC-Prozesse und schuf ein umfassenderes Verständnis der Unternehmensabläufe, insbesondere derjenigen, die sich über mehrere Bereiche erstrecken.

Ursprüngliche Ansicht der Mitarbeiterprämien:

Die meisten würden es als einen HR-Prozess einstufen, der davon abhängt, wo und wann ein Mitarbeiter an Bord kommt

Mitarbeiterbelohnungen wirken sich auf die Funktionen des gesamten Unternehmens aus



Prozess-Mapping hat unsere Arbeits-, Denk- und Problemlösungsherangehensweisen erweitert

- Wie können wir den Prozess der Mitarbeiterprämien verbessern?
- Welche technologischen oder datenbezogenen Verbesserungen können wir für die Personalabteilung erzielen?



- Können wir Verbesserungen umsetzen, die Probleme lösen, die im späteren Verlauf auftreten?
- Gibt es Technologien, die in nachgelagerten Bereichen eingesetzt werden und unsere Probleme jetzt lösen könnten?
- Können wir unseren Prozess verbessern, um einige der von anderen Funktionen festgestellten Datenprobleme zu lösen?
- Können wir die Schritte durch bessere Daten im Vorfeld reduzieren?



Schlussfolgerungen

Ergebnisse & Schlussfolgerungen

Einige Schlussfolgerungen wurden vorweggenommen, aber das fortgeschrittene Prozess-Mappings hat es ELC ermöglicht, ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen eines Prozesses nicht nur auf die einzelnen Funktionen, sondern auf das gesamte Unternehmen zu entwickeln

Identifizierte Lücken



Prozesslandkarten sind in verschiedenen Kanälen gespeichert



Statische Inhalte (Rollen, Applikationen, usw.), die sich nicht leicht differenzieren lassen



Uneinheitliche Mapping-Standards für alle Geschäftseinheiten und Tochtergesellschaften



Schwierigkeiten beim Identifizieren von Ineffizienzen oder verbesserungswürdige Bereiche



Unklare Prozessverantwortung



Änderungen am Prozess wurden möglicherweise nicht rechtzeitig in den Modellen berücksichtigt

Ergebnisse & Schlussfolgerungen

Einige Schlussfolgerungen wurden vorweggenommen, aber das fortgeschrittene Prozess-Mappings hat es ELC ermöglicht, ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen eines Prozesses nicht nur auf die einzelnen Funktionen, sondern auf das gesamte Unternehmen zu entwickeln

Identifizierte Lücken



~~Prozesslandkarten sind in verschiedenen Kanälen gespeichert~~



Zentrales Repository



~~Statische Inhalte (Rollen, Applikationen, usw.), die sich nicht leicht differenzieren lassen~~



Berichtspflichtige Elemente



~~Uneinheitliche Mapping-Standards für alle Geschäftseinheiten und Tochtergesellschaften~~



Auf alle Prozesslandkarten anwendbares Governance-Modell



~~Schwierigkeiten beim Identifizieren von Ineffizienzen oder verbesserungswürdige Bereiche~~



Standardisierung des Mappings



~~Unklare Prozessverantwortung~~



Zugewiesene Prozesseigner



~~Änderungen am Prozess wurden möglicherweise nicht rechtzeitig in den Modellen berücksichtigt~~



Prozesslandkarten können in Echtzeit aktualisiert werden

Ergebnisse & Schlussfolgerungen

Einige Schlussfolgerungen wurden vorweggenommen, aber das fortgeschrittene Prozess-Mappings hat es ELC ermöglicht, ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen eines Prozesses nicht nur auf die einzelnen Funktionen, sondern auf das gesamte Unternehmen zu entwickeln

Identifizierte Lücken



~~Prozesslandkarten sind in verschiedenen Kanälen gespeichert~~



Zentrales Repository



~~Statische Inhalte (Rollen, Applikationen, usw.), die sich nicht leicht differenzieren lassen~~



Berichtspflichtige Elemente



~~Uneinheitliche Mapping-Standards für alle Geschäftseinheiten und Tochtergesellschaften~~



Auf alle Prozesslandkarten anwendbares Governance-Modell



~~Schwierigkeiten beim Identifizieren von Ineffizienzen oder verbesserungswürdige Bereiche~~



Standardisierung des Mappings



~~Unklare Prozessverantwortung~~



Zugewiesene Prozesseigner



~~Änderungen am Prozess wurden möglicherweise nicht rechtzeitig in den Modellen berücksichtigt~~



Prozesslandkarten können in Echtzeit aktualisiert werden

Erweiterte Fähigkeiten

- Beobachtungen, wie sich Prozesse über mehrere Funktionen erstrecken
- Einfacher Vergleich regionaler Prozesse
- Markenprozesse überprüfen und Verbesserungspotenziale identifizieren
- Ganzheitlicherer Ansatz für die Lösungsfindung
- Schaffung einer differenzierteren und dynamischeren Sicht auf die ELC-Prozesse
- Verbreitung von Prozesswissen im gesamten Unternehmen
- Entwicklung von Problemlösungsfähigkeiten für Teams

Schlussfolgerung

1. Prozesslandkarten sind nicht nur Dokumente zur Erfüllung von Compliance-Vorschriften
2. Auf unerwartete Ergebnisse vorbereitet sein, aber sie auch begrüßen
3. Prozess-Mapping ist entscheidend für nachhaltiges Wachstum und Verbesserungen

Danke!





ADONIS

Business Transformation Suite



BOC Group
Design Your Enterprise

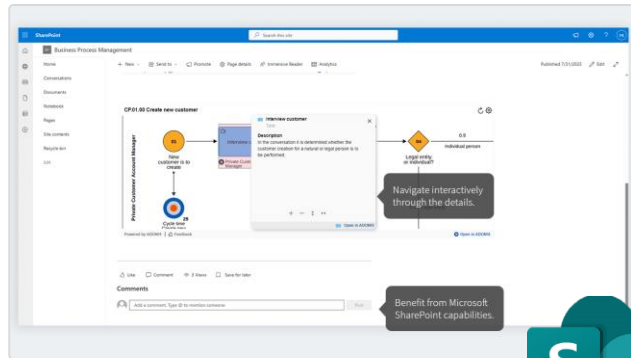
Danke Brian!

Wrap up

Eugenio Lobo Cruz

16/09/2024

Die nächsten Schritte liegen in Ihrer Hand.



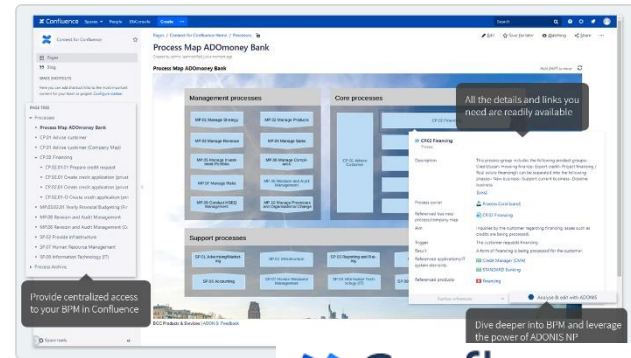
Marketplace

ADONIS Process Manager for SharePoint

Ihr GPM in SharePoint und Teams. Mit Hilfe von ADONIS.



Hier scannen, um mehr über die Verknüpfung zu erfahren!



Marketplace

ADONIS Process Manager for Confluence

Ihr GPM in Confluence. Mit Hilfe von ADONIS.



Hier scannen, um mehr über die Verknüpfung zu erfahren!



Kontaktieren Sie uns!

Connect with us.

And feel our heartbeat.



- Free Webinars and regional Events
- Trending Topics in BPM, EA & GRC
- Updates, News & Highlights

www.boc-group.com/newsletter



ADONIS
Business Transformation Suite